

FAMILIENKUNDE

Quellen für familienkundliche Forschungen

Familienforscher finden im Archiv des Heimatmuseums der Deutschen aus Bessarabien reichhaltige Quellen vor. Nach Terminabsprache können Besucher diese Quellen für ihre individuellen Forschungen nutzen. Ausarbeitungen von Familienforschern stellen wir gerne in unsere familienkundliche Abteilung ein und machen sie anderen Forschern damit zugänglich.

Gedruckte Quellen

- Auswanderungsliteratur (siehe auch Bücherverkauf)
- Familien- und Sippenbücher

Archivalien

- mikroverfilmte Kirchenbücher aus Bessarabien und der Dobrudscha
- Revisionslisten aus den Jahren um 1850
- familienkundliche Fragebogen aus dem Jahr 1941
- Seelenlisten aus den Jahren ab 1945
- Karteien über einzelne Familien und Personen

Erläuterungen zur Arbeit mit den Quellen

Familienkundliche Gutachten

Die Abteilung Familienkunde des Heimatmuseums erstellt aus den hier verfügbaren Archivalien familienkundliche Ausarbeitungen von hoher Zuverlässigkeit.

- Ahnentafeln aus familienkundlicher Forschung
- Nachweise zum Ersatz von Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden
- Nachweise im Rahmen von Erbenermittlungen

Die Daten stammen in erster Linie aus Primärquellen, es werden vorrangig Kirchenbücher ausgewertet. Alle Ausarbeitungen sind mit Quellenvermerken versehen und nachprüfbar.

Ein familienkundliches Gutachten aus dem Bessarabiendeutschen Verein hat schon vielen Menschen geholfen, ihre Herkunft nachzuweisen.

Interessenten für familienkundliche Gutachten wenden sich bitte an Frau Martha Betz, betz@bessarabien.de, Telefon 0711 440077-16.

Beispiel einer Ahnentafel

Martha Betz: Spurensuche – eine Forschung voller Überraschungen

Alex-Datei

Die von Dietmar Alex erstellte familienkundliche Datenbank „Alex-Datei“ ist nach dessen Ableben in das Eigentum des Bessarabiendeutschen Vereins übergegangen. Seit Mai 2019 können wir wieder Auszüge aus diesem sehr großen Datenpool anbieten.

- Ahnentafeln
- Vorfahrenlisten, Nachkommenlisten
- Verwandtschaftsbeziehungen
- u.v.m.

Die Alex-Datei speist ihren sehr großen Datenbestand von weit mehr als 1 Million Datensätzen aus Sekundärquellen, also aus familienkundlichen Ausarbeitungen, genealogischen Datenbanken im Internet und weiteren Quellen, u.a. Familien- und Ortschroniken, Auswandererlisten u.v.m.. Die große Menge an Daten und Verknüpfungen macht es möglich, beeindruckende Zusammenhänge aufzuzeigen. Die Daten reichen bis in das 16. Jahrhundert und in Einzelfällen noch weiter zurück. Es sind auch Auskünfte über Zeiten und Orte möglich, für die keine Kirchenbücher in unserem Archiv erhalten sind.

Eine Ahnentafel aus der Alex-Datei ist relativ leicht verfügbar und macht große Freude.

Allerdings möchten wir darauf hinweisen, dass Auszüge aus der Alex-Datei nicht für urkundliche Zwecke genutzt werden können. Mögliche Ungenauigkeiten können wegen des Fehlens der Quellenangaben nicht nachkontrolliert werden.

Interessenten für einen Auszug aus der Alex-Datei wenden sich bitte an Dr. Hugo Knöll, knoell@bessarabien.de, Telefon 0711 440077-17

[Beispiel einer Ahnentafel aus der Alex-Datei](#)

[Fragebogen für Anfragen an die Alex-Datei](#)

[Text von Dr. Knöll aus der Datensicherung](#)

Spenden

Der Bessarabiendeutsche Verein e.V. arbeitet ehrenamtlich und gebührenfrei. Wir freuen uns über Spenden, die unsere gemeinnützige Arbeit unterstützen.

Spendenkonto:

Evangelische Bank eG, Kassel

IBAN: DE33 5206 0410 0000 6091 53

Betreff: Spende Familienkunde